

Kynde's bökkelin. 1523.  
W. H. 203.

Vg  
721

~~Q. 203. 15~~

~~III, 770.~~

~~Q. 203.~~



Q. R. 208



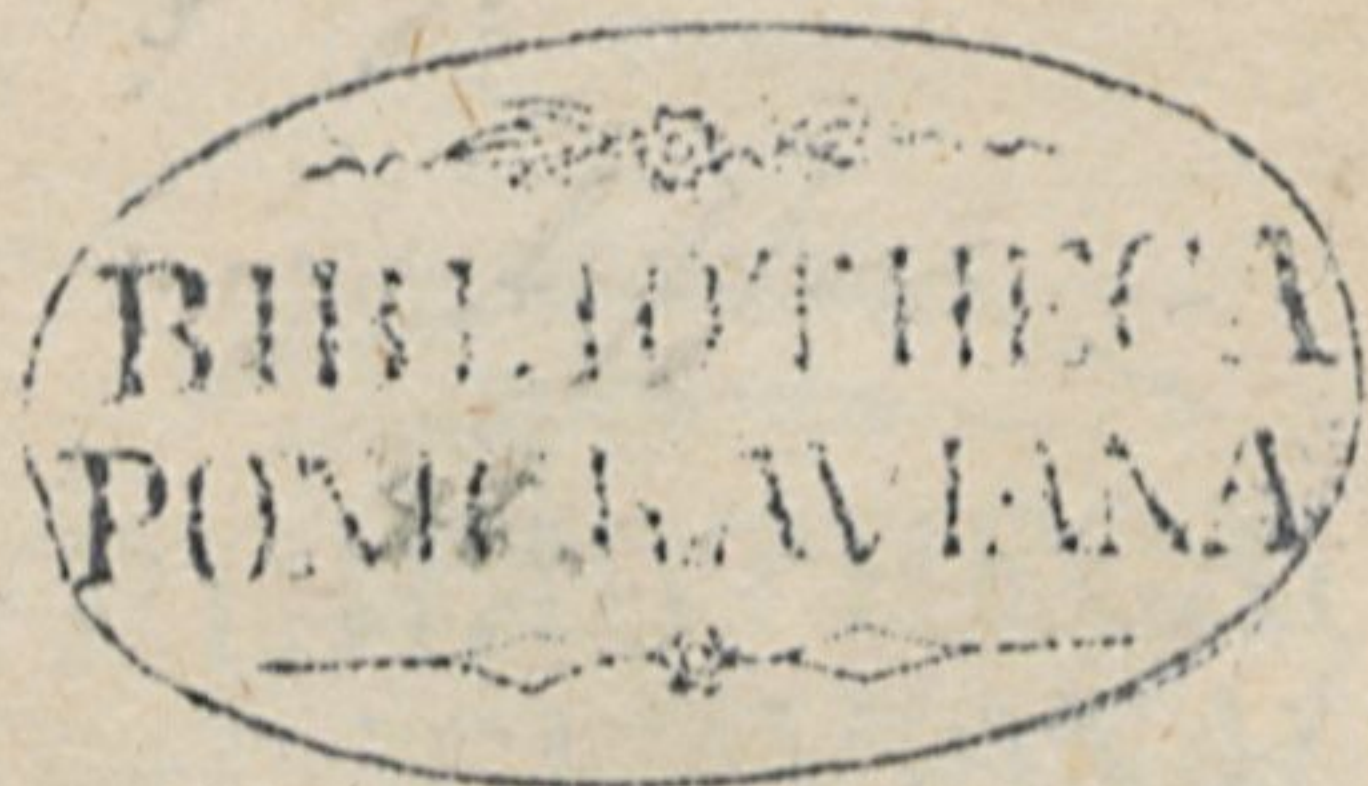


**E**yne schone:  
 nye vorklarynghe / des  
 Bynder böckelins / Wo mē se /  
 in dem rechten louen / vñ war-  
 cken / leuen schal / yn bes-  
 wÿs / der hylgen sch-  
 ryfft gegründet  
 Ganz nütze  
 bāt den simpelen conscientien.

M D XXXV.

9-K 208





Vg 721





## nade vnde fre

de mere syck by iw/dorch de erd  
kantenisse gades des vaders/  
vnde Ihesu Christi vnser heren.  
Leuen broder yn Christo/Angelesen/dat vns  
dat g. tlyke licht (welcker lage tydt vns g. s.  
duncker vnde d. ster geweest ys) wedder an  
den dach ys gekamen/welcker licht Christus  
ys dorch syn wort/vnde wy leyder so lange  
tydt gedwalet vnde geerret hebbē vñ der d. s.  
ternisse (dat ys mynscken lere vnde guetdinc  
ken) na gefolget/De wyle wy nu erkēnen vth  
gades worde/dat de mynsckē erren kōnenn.  
Ja/gheerret hebbē/van wegen der blintheyt  
eres vnuorstandes/vnde egene voernēment  
des. Na deme/dath mynscklyck vōrnēment/  
doch wyde van Gades wēge ys/So de pro  
phete Esaias berūgeth seggende/Myne dan  
ckē syn nycht alse yuwe/vñ myne wēge syn ny  
cht alse yuwe wēge syn Sūder so wydt de hem  
mele van der erdē syn/so verne synt yuwe d. c  
ken van mynen/vñ yuwe wēge van mynen  
wegenn. So wy denne nu erkennenn (vth  
den worden des propheten) dat de wēge der  
mynscken/van Gades wēge/so wydt van an  
der syn. Vnde wy den mynscklyken dancken  
vnde vōrnēmente syn gevolgeth lange tydt  
vnde iar. Der haluen kōne wy nu openb. c

2 5

marcken

marcken / wo wydt wy van Gade syn getre-  
den yn vnsem leuende/warcken/vnde der led-  
re/vnde dat dorch yn den groten erdom kame  
alse wy leyder beyde horen vnde seen. **Q**uerst  
hyt vth ys de errynge entspraten vnde gefas-  
men.

**G**elyker wyse alse de scholer yn der wart-  
lyken schole werden vorvoret vnde bedragen  
yn erer lere/so se myt dem ersten nycht recht  
vnde vaste lere dat fundamete dat ys de gram-  
maticam.

**A**lso geyth dath ythsuth myt vns Christe  
oef tho. **D**e wyle wy yn der Christlyken schole  
(de me karken nometh/dar me oef nycht den  
Gades worth vnde lere/predycken scholde)  
myth mynschlyken bedachten vornemende/  
vnde lerende vnderwyseth syn. **I**s gefamen/  
dath wy nycht weten/dath rechte fundament  
vnser Christlyken wesendes (welker de gelos-  
ue ys/an Christum Ihesum) nycht oef hebben  
vnderchet/Gades wordes vnde mynslyker  
lere/Noch weren krafft des Euangelij vnde  
des gesettes.

**B**yrume dat wy dysser vorberorde arty-  
kel erkantnyse (dorch Gotlyke hulpe) kryge  
vnd vp de bane der rechtshapener Christly-  
ker lere kamen/ys eyn ylyct vorberoret ar-  
tykel/vth deme fundamente vnde grunde  
Gotlyker schryfft/hyt yn dessem bockleyn an-  
getekens.



getekent. Also eyn ytlyck vlytych leser/wol/hyt  
ynne vynden waert. Goth de vader erlichte  
vnse synne/dat wy(vā dem wane mynscklykes  
erdomes erloset)mōgen kamen dorch syn hyl  
ge worth/tho bekantenyse synes Gothlyken  
wyllen/dorch Christum Ihesum vnser eny  
gen myddelet vnde heylant Amen.

## Frage



**D**v mynscke erkennestu ock woll  
wath du byst. Antwort ia. Ick  
byn eyn vōrnustrych redelyck vnde  
de starflyck creatur van Gade  
geschapen na synem bylde (dat  
ys na synem wyllen) Gene. i. Frage. Worum  
me hefft dy Got geschapen. Antwort. Dar  
umme/dat ick salych werde/vnde Goth erken  
nen lere/vnde den he gesent hefft Ihesum  
Christum. Frage. Myt wat krafft vnde natūr  
hefft Got geschapen den mynscken. Antwort.  
Myt vnderchede /Den ersten mynsckē Adam  
vnde Euam/ myt eynem vryen wyllen/ gene  
get tho dem gūden vnde bōsen/ Querst dar na  
alse Adam vū Euā sūdigeden vth erem vry  
en wyllen/ worden alle mynscken des vryen  
wyllens berouet/vnde van dar an/wente tho  
deme iūngesten dage/ alle tydt myt allē danckē  
vnde begerden. Ja/myt eren kresten geneget

**A** ij tho der

Gene. i.

Johā. xvij

**Johānis**  
**.viij.**

**Hebre. xi.**

**Gala. v.**

**Hebre. xi**

tho deme bösen Gene. vi. vnde. viij. **Frage.**  
**Ic** marcke du byst eyn Gotlyck vnde Christē  
mynsche. **Antwort.** Ja. eyn Christenn mynsche  
byn ic. **Frage.** Wat ys doch eyn recht Christē  
ten. **Antwort.** Welker yn Christum gelouet/  
vnde syck myt den warcken vor eynen Christē  
bewyseth vnde wādert vnde leuet alse Christē  
tus gelereth hefft/van welkerem he eynen  
rechten namen drycht. **Frage.** Wo wandert  
Christus. **Antwort.** Christus de wandert  
nycht yn der düsternysse/sunder yn dem lychte  
wente he ys suluest dat lycht der ganzē werlt  
**Frage.** wor vp steyt denne de salicheyt der  
Christen. **Antwort.** Vornemelyck vp dem  
rechtschapen louen/wente de lerer tho den He  
breren am. xi. secht. Dat ys vimmögelyck Got  
de tho behagende /sunder den louen / welker  
dorch de leue warckende ys. **Frage.** Wat ys de  
Christlike loue. **Antwort.** To den Hebreren.  
am. xi. secht de lerer also. De loue ys eyn  
gruntueste/ vnde fundament der dyngge/dar  
me eyn genslyck thoudersycht tho hefft/ vnde  
eyne bewerynge der vnsyhtigen/welker noch  
nycht erschynē. **Frage.** Is ock eyn vnderscheyt  
des gelouen. **Ant.** Ja. De eyne ys hystoria  
lis genāt na der historiē/dar de kinder werdt  
an geleret /vnde ys de. Alse wen wy seggen/  
**Ic** geloue yn Got vader alweldich/schepper  
hemeltrykes vnde ertrykes. Vnde yn Ihesum  
Christum

Christum synen eyngebaren sone /de entsan-  
gen ys van dem hylgen geyste/van Marien  
der Juncfrowē etc. Dyse geloue maket nie-  
cht rechtuerdich noch salich/ wente de bösen  
geyste de hebben ock sodanen gelouen/ vnde  
vle mynsden /ouerst se werden nycht salich.  
De ander ys rechtschapen/vnde wart genant  
fides promissionis / Dat ys/de geloue yn de  
thosage Gades/ **A**lse/dat yd geloue genslyct/  
dat Got de vader vth lütter gnade vnde  
barmherticheyt/vns hefft Christum gescheut  
**P**et/alse dat de Christus vns sy gebaren/vns  
gegeuen/vnde vor vns gestoruen/ vor vnse  
sünde genöch gedän/ vnde vpgestan vimme  
vnser rechtuerdicheyt wyllē/vnde dat wy alle  
synen thosagen/vnde worden löuen/vnde syn-  
den gehorsam dar na tho leuende/Dyse loue  
de maket salich vnde rechtuerdich/de maket  
ock allene frām. **G**ene. xv. Abraham de hefft  
gelouet Gade vnde ys eme gerekent tho der  
gerechtigheyt. **O**ck so seggen etlyke/ dyth ys  
eyn döthlyct geloue/dyth ys eyn leuendich lo-  
ue. De döthlyke/ys wo vor berört/ **A**lse wen  
eyn slycht gelouet dat Christus sy gebaren  
van Marien der Juncfrowē/Gestoruen/be-  
grauen /vnde ock wedder vpgestan van den  
doden/vnde ledt des genöch syn. **O**uerst de le-  
uendige loue ys/wen eyn geloueth den wor-  
den vnde thosagen. **G**ades des vaders /vnde

**Esa. lx.**

**Roma .v.**

**Gene. xv.**

**A** iij

**Ihesu**

Ihesu Christi onses Zeren/vnde ock gelouet  
dat alle nottroffryge dynck/beyde lyues vnde  
der seele van Gade allene gegene wert/dorch  
Christum onsen eynigen myddeler/ dat me  
alle trost/ thoudersyght/vnde hulpe by eme al  
lene soke vnde erwachte / vnde dat he vns  
geworden sy (alse Paulus .i. Corin .i. secht)  
vnde gegene tho der gerechticheyt/ wysheyt/  
salicheyt/vnde erlosynge/ock de vthloskyng  
vnses sunde/alse wy hebben Esaie .liij. Ick  
byn welker vthloset de sunde. **Frage.** So  
hoere yck onse warcke de don nycht tho der  
gerechticheyt effte salicheyt. **Antwort.** Onse  
buthwendigen warcke don genslyck nycht  
tho der salicheyt. **Sunder se betugen allene/**  
**den gelouen/gelyck alse de fruchte den bom.**  
**Syn ydtyck bom wart by syner frucht gekent.**  
**Gelyck nu/de fruchte den bom nycht guethma-**  
**ken/Also maket den mynsckē nycht gueth ienē**  
**nyck warck/dat sy so grōt/effte schōne alse dat**  
**yummer mach/De warcke blyuē lyke wol nycht**  
**vthe/sunder schynē stedes. Ja yth vmmōgelyck**  
**ys/wōr eyn rechtschapen loue ys /dat dar nē**  
**ne gūde warcke scholdē schynen. Gelyker wy**  
**se alse eyn guethbom/nycht kan syn sūder gū**  
**de fruchte/so kan ock eyn lōuesck mynsckē nycht**  
**syn/sūder gūde warcke/ wēte/ de loue ys lē**  
**uendich vnde warcklyck/ yn der schrift ges**  
**nōmet operatiuus spiritus. De geloue ys eyn**  
**warcklyck**

1. Corin .i.

Esaie liij.

Math. vij.

watcllyck geyst/welcker nummer stulle ys/sin  
der ane vnderlaeth wardet / **O**ck alse de bom  
de fruchte vortbringet van syner egen natire  
vnde art/vnde sich suluest nicht tho nutte/sin  
der andern tho denste/**A**lso ock deyt de louescke  
mynsche / syne natir vnde art ys/dat he van  
sich suluest gueth deyt/vngedrungē/vngedwū  
gen/vrē/vnē sust. **O**ck sich sulues nicht tho nūt  
te/sinder dem negestē tho nutte vnde tho den  
ste. **G**elyck alse de frucht des bomes/denn bom  
nicht guethmaket / also makē de warcke (dat  
syn de fruchte des gelouens;) den mynschen nī  
cht guet/frām/ effte rechuerdich. **W**ente **A**ba  
cucā am. ij. steyt also geschreue. De frāme vnt  
de rechtuerdyghe lēuet vth dem gelouen. **P**aul  
lus **G**ala. ij. ca **S**o de gerechticheyt des myns  
chen qweme vth den warckē/so were Christus  
vorgēues gestoruen. **D**arinnme so sueth **G**ot  
de warcke nicht an/sinder den gelouen **J**ere  
mie. v. **O**culi domini respiciunt fidem. De ogē  
des Heren seen an den gelouen. **F**rage. **M**en  
secht vele van dem olden gelouen. **W**at ys  
doch dat vnderschet. **A**ntwort. **D**at vnder  
schet ys grōt / vnde ys dyffe. **D**e olde loue ys  
(dat eyn yderman by blyuen schal) **D**at wy  
gelouen in de thosage **G**ades des vaders vnt  
de **J**hesu **C**hristi vnser heren. **G**ot dede **A**braa  
he eyne thosage vnde sede **G**ene. xij. **I**n dy  
nem sade schōlē gebenedyēt werden alle vōl  
der effte

**A**ba cucā. ij.

**G**ala. ij.

**J**ere. v.

**D**e olden  
vnde nyet  
gelouē vnt  
derschet.

**A** v der effte

der effte heyde/Dat ys/in Christo Ihesu/vnde  
de dorch ene schölen allen mynschen( de yn em  
gelouen) salych werden. **O**ck so möthe wy gar  
**Mar. xvj.** vn genslyck louē yn de thosage Christi. Chris-  
tus hefft vns thogesecht/Marci an dem lesten  
capitel. woll gelouet vnde gedöfft ys/de schal  
salich werdenn/ Vnde woll nicht gelouet de  
wart vordömeth. **Johānis. iij.** Woll gelouet  
**Johā. iij.** yn den sonen Gades/de wart hebbē dat ewig  
gelēuent. Dyssen gelouen hebben vns de hile-  
gen Apostele/prēdicet vnde gelereth. Querst  
leyder / etlyke hundert iar/ys dyse geloue so  
nicht geprēdicet/alse dat wy alle thouorsicht  
hulpe/vnde trost/lynes vnde der szele/schölen  
erwachten/van Gade dem hemmelschen va-  
der/ vnde dat allene dorch Christum Ihesū/  
vnsen Enigē myddeler. Dyth ys ouerst de nye  
geloue/Alse/na der tydt/vnde dode der Aposte-  
tele/sin gekamen valsche Apostel vnde prophe-  
ten/vnde hebben vorgenamen mynschen ges-  
dichte vnde guetduncken / vnde hebbenn dat  
geprēdicet. **A**lso Welker wolde rechmerdich/  
fram vnde salich werden de moste gūde wart  
cke dōn/Alse vasten/bēden/kercken styften/  
altaer styf rē/vigylien vnde szelemissen kloster  
vnde münster anrychten. **I**tem welker eyn  
geystlick fleyt an tōge /de wōrde dorch den yn  
ganck eynes geystliken lēuendes salich/des ge-  
liken dorch vasten vnde vyren der hilgen. **I**tē  
tho hyle

tho hilgen steden thogande/aflath tho erlan-  
gende vnde tho vordenende/vnde dysser nar-  
re ye vele vnde mer etc. Dyth alle berört/  
ys wedder den olden gelouen/den de propheeten  
vnde Apostel hebben geprédicet vnde ge-  
leret/wente se hebben dysser genanten warcke  
nicht geprédicet/sunder allene den gelouen  
Ihesu Christi/dar dorch allene salych/hyl-  
lych/frám/rechtuerdich tho werdende/sunder  
yennych warck. Wedderumme/de Christe scho-  
len vnde möthen sich öuen/yn guden warcken.  
Dysser vörgeñaten öuerst synt nicht güde war-  
cke vor Gade/sunder van mynschen gedych-  
tet. Dyth syn de güden Christlike warcke/wel-  
ker Christus lereth vnde gebüth/Dat wy bet-  
leuen vnser negesten alse vns suluen/vnde des  
nen deme mit worden vnde warcke/vnde myt  
allem wat wy vormögē/vnde dath/vrý wyl-  
lich/vnde frölyck vmmē süst vnde vorgēues.  
Nü dyssen nyen gelouē(alse/dath me erwach-  
te/de salicheyt dorch de gedichtē falschen war-  
cke alse berört) schal men myden vnde vorla-  
ten vnde fleen. **Frage.** Wat ys de beweryn-  
ge dat du gelouest allene yn Got/vnde dorch  
syn wort/vnde thosage salych werdest.

**Antwort.** Dat ys de bewerynge/dat ycf er-  
kenne syne geboth/vnde myt syner gnade dar  
na lēue/Wente Got secht dorch Moysen Exo-  
di .xx. Israel höre/dyn Got vñ de here ys eyn  
Got. **Got. du**

Johā. xv.

Exodi. x.

**Exo. xx.**

Got/du werst nicht hebben frömmede göder  
vor my/du schalt nicht makē eyn gegravē bylde/  
de/noch nene gelykenisse alle der dinger de dar  
syn bauē yn dem hemmel/noch de dar synt nedē  
dē op der erden/noch de dar sint yn dem water  
vnder der erden. Du schalt ēne nicht nygē /ock  
se nicht eren/wente icf byn dyn Got vnde set  
te Eyn starck leff hebber. **Frage.** Wo vële ys  
der gebade Gades. **Antwort.** Teyn. Dat erst  
ste ys. Du schalt nene frömmede Göder hebbē.  
Dat ander Du schalt den namen Gades/nicht  
vorgēnes brūken. Dat drūdde. Den Saboth  
schaltu eren. Dat vōffte. Du schalt nemande  
doeth slān. Dat sōste/Du schalt nicht Ebrēken  
Dat sōuende. Du schalt nicht stēlen. Dat ach  
te. Du schalt nycht falsche tūchnyffe gēuen ied  
gen dynen negesten. Dat nēgende. Du schalt  
nicht begēren dynes negesten hūs. Dat tēyn  
de. Du schalt nicht begēren dynes negesten  
wyff/knecht/maget effte rynt/edder wat he  
hefft. **Frage.** Wor ynne steyt de vorfäll ynge  
der gebade Gades. **Antwort.** In twen/Alse  
yn der beleynge Gades vnde des negesten.

**Johā. xliij.**

**Frage.** Wor ynne wert erkānth dat du Got  
leff hefft. **Antwort.** Dat ynne/dat ycf hōre  
vnde beware syne gebade/ worde/vnde lere  
vnde beleue mynen negesten gelick my. **Frage.**  
Wat ys leff hebben den negesten. **Ant.**  
Dat ys/dat ycf eme do/alle wath icf van eme  
beghere



beghere/vnde wat yet vā eme nicht wyl/schal  
yet eme nicht dōn /dat ys dat ganze gesette  
vnde propheten. **Frage/** Hōre wy Christen  
oē noch tho deme gesette des oldē testamēt  
tes/na deme /dat etlyke seggē/dat olde testamēt  
gha vns nicht an /sunder hebben ge  
nōch an dem nyen testamente/dem euangelio/  
ten Jōden behōre allene dat olde Testa  
ment vnde den sy allene dat gegēuen. **Ant  
wort.** Welker dyth vōrgēuē syn swormer vns  
de vnuorstendige lūde/ welckere der hilgen  
schriffnemen vorstanth hebben/ **S**under yn  
der warheyt/vns ys grōth behoff vñ vā nōde  
des olden testamentes/wente de grunt vnde  
dat fundament vnser gelouens/mōthe wy dat  
vth grunden vnde nēmen. **G**oth hefft darumt  
me de prophetē tho den Jōden geschicket/dat  
se van dem thokumpstigen Christo scholden  
rūchnyffe gēuen. **O**ē dat de hilgen Apostele/  
hebben de Jōden vnderwyseth/vth dem oldē  
testamēte/also/dat se dat mēde de Jōdē hebbē  
auerwinnē mit exer egē schriff/ dat Christus  
al rede kamen were. **H**ebbē en vōrgeholden de  
sprōke der propheten. **Gene.** xij. vnde. lx. ix.  
**Numeri.** xx. iij. **Esaie.** vij. vnde. ix. **Michee.** v.  
vnde der geliken mer. **I**n summa/so ys dyth  
dat vnderschet/des olden vnde nyen testamētes.  
Dat olde ys yn etliken sprōken vñ wer  
cken geweest eyn sight/vnde tūget vnde bewys  
set vp

Gene. xij.  
Numeri. xij.  
Esa. vij.  
Michee. v.

**Collo .ij.**

**Mathe. vij**

set vp Christi. Dat nye duerst/gisst vns dat/  
welcker tho voren in dem olden testamēte ge-  
lauet was effte toegesecht/vnde dorch de figu-  
ren bediudeth. Darumme so syn nu de figuren  
vpgehauen/wente dar tho se gedenet hebbē/  
dat ys nu vthgerychtet vnde vorf ullet/wat  
dar yne tho was gesecht. **A**lse etlyke figurē vñ  
ceremonien/dat de Jōden plegē tho etliken ty-  
den/an sunderlyke stēde tho gande/vnde Eas-  
mende ēre fest dar tho holdende / vnde ples-  
gen sunderlike spyse dar tho nūttende/ mit  
sunderlker fledynge/ **D**es gelyken hadden se  
menygerlye offer. **W**elcker/ alle syn gewest  
figuren vnde hebben getūgeth vp Christum/  
Do nu Christus ys gefamen/hebben alle dyse  
dinc̄ eyn ende gehat. **A**lso/dat Christus vns  
van allē ceremonien hefft gevryet/ **V**nde nēn  
vnderschet schal mer syn /der spyse/fleder/  
der tydt /stēde etc. **S**umma summarum/van  
den bāthwendigen gesetten syn wy alle ent-  
leddiget. **S**under tho den bynnewendyghen  
gesetten/welker gebleuen syn geystlyc̄ /dar  
hōre wy noch tho/ vnde de suluigen syn nicht  
vpgehauē/ alse dar syn/de gesette yn Moysi/  
van der leue Gades vnde des negesten. **D**ysse  
wyl Got noch gehalten hebbē gelic̄ sine teyn  
bade. **I**n summa alle sprōke der propheten  
vā der leue vnde gelouē/stān noch vaste. **D**at  
hefft Christus bestediget **M**ath. vij. **A**lle wat  
gi wylle

By wyllē / dat yuw de mynsche don scholen / Dat  
doeth en ock / Dat ys dat gesette vnde prophe  
ten. **Frage.** Wor ynne besluten sich de bade  
Gades. **Antwort.** In der leue. **Frage.** Wat  
ys de leue. **Antwort.** De hylge Johannes .i/  
Johānis .iiij. secht. Got ys de leue vnde wel **Joh. iij.**  
cker yn der leffte bliff / de blyfft by Gade vnde  
Got yn em. **Frage.** Wat ys de gruntueste der  
leue. **Antwort.** Dat ys Christus Ihesus de  
Here / wente de hylge paulus secht. i. Corin. iij.  
Nemāt kan effte mach / eyne grundt edder funt **.i. Cor. iij.**  
dament settē / ane den / welcker gelecht ys / Dat  
ys Christus Ihesus. **Frage.** Wat wyl paulus  
mit dysser rede. **Antwort.** Den louē yn Chri  
stum. **Frage.** Wat ys de geloue yn Christum.  
**Antwort.** Dat ys / dat yd syne wort vp nēme  
vnde en erkenne / vnde eme geloue / vnde ene be  
leue vnde eme dar ynne gehorsam sy. **Frage.**  
Wor by wart dat erkant / effte de mynsche gel  
loue yn Christum. **Antwort.** Dar by kent me  
se / welckere ene beleuē. **Frage.** Welker syn den  
ne de yennē de en beleuen. **Antwort.** Dyth sy  
nt se / welcker de syne geboth holden vnde be  
warē / gelyck alse Christus secht suluest / So gy **Joh. iij.**  
my leff hebbē / so beware gy myne wort / onerst  
wol my nicht leff hefft de bewart ock nicht my  
ne wort. **Frage.** Wat ys dat rechte ward Gade  
des. **Antwort.** Dat ys yn en gelouen / wente  
Christus Johannis. vi. secht. **Dat ys Gades** **Joh. vi.**  
**ward**

wardt dat gy gelouen yn en/vnde den he ges  
senth hefft/ Ihesum Christum. Wol ouerst nu  
Christum erkent/de hefft dat ewyge leuent.

**Johā. xvij** Frage. Wat ys dat ewyge leuet. Antwort  
Johannis xvij. Dyt ys dat ewyge leuent/dat  
se erkennen/dy allenen eynen waraff tygē ewy  
gen Goth/vnde den du gesenth hefft Ihesu  
Christum. Frage. Wo mannegerleye ys dat  
ewyge leuent. Antwort. Twyerleye/Dat ey  
ne ys hyr/yn der gnade/vn der delastycheyt  
des Heren Ihesu Christi/welckeer erlangenn  
de gelouigen yn dem geyste/dorch den gelouen.  
Dat ander leuent ys yn der ewygen glorien.  
Frage. Wor dorch kan de mynsche auerfa  
men de ewygen warheyt. Antwort. Dorch  
den gelouen/dorch de hōpinghe/van dem hyl  
gen geyste gegēne. Frage. Gelouestu ock yn de  
hilgen geyst. Antwort. Ja. Frage. Wat ys  
de hilge geyst. Antwort. Dat ys Got de Here  
ythgesenth van Gade dem vader/vnde dem  
sōne. Frage. Wat ys denne Goth de Vader.  
Antwort. Dat ys Goth de Here/hebbende  
eynen sōne ēme gelyck yn der Gorheyt. Fra  
ge. Wat ys denne de sōne. Antwort. Dat ys  
Got de Here hebbende eynen vader. Frage.  
So hōre yck/du hefft dre Gōder. Ant. Nēn/  
nicht dre/sūnder eynē allene. Frage. Du hefft  
yo dre genōmeth. Ant. Ja/Dat geschueth na  
den personen/ouerst na der Gorheyt vnde yn  
der goth

der Gotheyt ys allenen eyn Got/welckere alle  
les laues/vnde ere werdych ys/ **Frage.** Wo

erest du Gade **Antwort.** myt dem munde/  
herten/vnde wercken/ **Frage.** Wo myt dem  
herten/ **Antwort.** Myt dem louen/myt der  
leue/höpynghen/vnde myt gäden begërten.

**Frage.** Wo denne myt dem munde/ **Ant.**  
Myt anröpynghe synes hylgen namen/ vnde  
bekennynge syner mechticheyt/w'schyt güt  
dicheyt/vnde wärheyt/van eme ock allenen/  
stedes hülpe vnde allen tröst/tho byddende/

**Frage.** Wo denne mit den wercken/ **Ant.**  
In bewarynghe syner bade/vn dat/ myt hül  
pe vnser Heren Ihesu Christi/ **Fra.** Wo  
umme sechst du/mit hülpe vnser Heren Ihes  
su Christi/ **Antwort.** Wente/de bade Gades  
(de den mynschen vnmögelyck syn/vth es  
gener krafft/tho vullenbringende) vörvuls  
let Got dorch syn mede wercken/ yn vns.

**Frage.** den süluesten Got den du erest/ wo  
nömestu den/ **Antwort.** Mynen gnedygen/  
günstigen/vnde barmhertygē Vader/ **Fra.**

Wo anbedestu ene. **Antwort.** Gelyck also  
Got wyll angebedet syn/nömelyken/mit dem  
geyste/vnde yn der wärheyt/ **Frage.** Wat

bēdestu/ **Antwort.** Dat ienne/dat Christus  
us synen Apostelen lerde Matthei.vj Do se  
spreken / **Here lere vns bēden/ Antwerdede**  
Christus vnde sēde/ **Wenner gy bēden wyllē/**

**B** **Go**

Johan. iij.

Mathe. vi.

So hebbet nēne v̄le wort/alse de heyden de  
de menen/dat se vinne erer v̄len w̄rde wyl  
len/schōlen gehōrt werden/Ghy ēuerst/bēe  
der also/Vader vnse de du byst yn den hemel  
melen/Gehylget werde dyn name ect.

wat Affgō  
derye ys.

Frage. Erestu ock ander creaturen benē  
nen Gade. Antwort. Nēn. Frage. W̄r  
name/ Ant. Wente Got hefft vns dat v̄de  
baden/Exodi an dem x. capit. Seggende/du  
werst nicht hebben frōmmede Gōder vor my  
se ock nicht anbeden/noch eren/Got dynen  
heren werstu anbeden vnde em allenen denek  
vnde nēne affgōderye maken. Frage. Wat  
ys affgōderye. Antwort. Dat ys de ere v̄n  
anbedynghe/de Gade allenen tho behōrt/  
dat me de deyt/den creaturen/alse/dat me/  
hülpe/trōst/edder v̄rbyddent/by en sōcht/  
So wy doch allene hebben/eynen myddeler/  
twysken Gade dem Vader/v̄n den mynscken/  
dat ys Ihesus Christus/warhafftych Got  
vnde mynscke/dyt betūget Johannes yn sy  
ner ersten epistelen/an dem ij. capit. seggende  
de/Wy hebben eynen v̄rspraken vor Gade  
dem Vader Christum Ihesum/Vnde yn den  
Christum lōue yck. Frage. Wat bedūdet  
dat/dat du sechst/yc̄ lōue yn Christum.

Antwort. Dat ys yn Christum' sette yck  
allene/ alle myne thov̄rsycht/lyues vnde  
vnde

vnde der sele / vnde van em allenen / hülpe/  
tröst / vnde vör byddent begere / vnde süs vp  
nähe andere hyllygen / edder creatür my vör  
late. **Frage.** Wat löuestu doch denne van  
den hyllygen vörnemelyken / van Marien.

**Antwort.** Dat se ys vtherwölet van Gades/  
gehylget vnde geségent manck den frou  
wen / vull gnaden / vñ gebenedyct ys de fruo  
cht / éres lyues / **Dat se ock gewesen ys / Junck  
fruwe vor der hort / In der hort vnde na  
der hort / Eyne demödyge salyge Jüchfrou  
we / vmmé éres louen wyllen / Eyne wär affe  
tyge / vnde truwe moder / Vnses Heren Jhesu  
Christi / Vnde dat se gewyslyck besyrtte  
dat ewyge léuent / vnde dat ér dyt alle vör  
gesecht / vth luttet Gnade vnde barmhert  
tycheyt / sinder alle ér vördenst / gegéuen ys.**

**Frage.** Wat holst du van den hylgen /  
yn dat gemene. **Antwort.** Dat se synt  
vtherwölet / van der gnade Gades / tho der  
delafftycheyt / des Heren Jhesu Christi / dor  
ch de schycklyckheyt des hylgen geystes /  
vnde dat se allenen / dorch den louen / Christ  
sto syn Ingebildet / vnde ane vörenyget /  
Se hebben ock gelénet dorch denn louen /  
vnde beleuet éren neasten alse sict süluest.

**Frage.** Emetz syck ock dat me / Marien  
B ij vnde

Abasuct. j

vnde andere hylgen vör storuen/êre/

**Antwort.** Ja/myt der êre de en thobes  
hört.

**Frage.** Welker ys de êre de en tho/  
behört/

**Antwort.** Allenen/dat me see grôt  
achte vnde holde yn dem Heren/dat se dorch  
de hülpe vnde gnade Gades vnde dorch den  
gelouen/grote dinct gedân hebben/ vnd ges  
lêden/vnde dat wy ene dar/ynne volgen/

**Frage** Wör ynne schöle wy êne rechte vol  
gen/

**Antwort.** In êrem dôgetsamygen lê  
uende vñ lere/dar ynne se Christo nageuol  
get syn/myt enem lëuendygem louē/mit wer  
ckliker leue/vnde hōpyngē des ewygen lëuē  
des/myt vōrlatyngē der werlde/ erdōm vñ  
ydel;cheyt/

**Frage.** Yc mēde me scholde de  
hilgen eren/mit vasten/vyren/vnde der ges  
lyken/

**Antwort.** Nē/se bedaruen nens  
van den/vnde wyllen des ock nicht/hyr dorch  
schüt en ock nen êre. Sunder Sodane ere/ys

·j. Thim. j.

Gade tho gëuende/welkerem allenen /loff/  
prys/vnde êre tho behört/Alse paulus secht/

Querst Gade schöle wy eren/vnde lauen yn  
den hylgen.

**Frage/** Wo kan dat geschen/

**Antwort.** Dat schüt na dysser wyse/Wen o  
ner eyn gedencet effte secht also/O du mylde  
vnde barmhertyge Got/yc laue vnde pryse  
dy dat du den hilgen petrum/effte paulum/  
Barbaram effte Katherinam /hefst mit dy  
ner Gotlyken gnade begyffcyget vñ yn dem  
stercken



sterckē louē bewaret / also dat he dar dorch/  
grote dinc heff. gewercket vnde gedān / vnde  
dyner Gotlyken Maiestet tho der glorien /  
vnde synem negesten tho harte / gedenet hefft  
Des sy dy G. Here loff / prys vnde ēre in ewy-  
cheyt / **I**ck bidde dy dar ock benēuen / du wyl-  
lest my ock gēuen / de gnade des rechten louē /  
dat yck dy ock so / na dynem Gētlyken wyllen  
mōge denen / **W**en wy Gade so lauen / danckē /  
vnde prysen / ys den hylgen eyne grote frou-  
de / vnde se begēren ock nicht anders. **Frā.**

**S**chōle wo de hylgen (wo vōrberōrt) nicht ē-  
ren / **W**at bedūdet den de sprōke / Matthei in  
dem .xxv. dar spryckē Christus also / **W**at gy  
den alder yngesten dōn van den mynen / dat  
do gy my sūlest / **D**ysse sprōke ys vns io vth-  
gedādet / alle wat wy dōn / den hyligen tho  
laue vnde tho ēren / dat do wy Gade ock.

**A**ntwort. **N**in / nicht also / **C**hristus de rē-  
det in dem vōrgenāten sprōke / nicht van den  
vōrstōruen / sunder van den lēuendigen hyl-  
gen / alse van den armē Christ gelōuigē myns-  
cken / wellere vnse negesten syn / den syn wy  
schuldych gūt tho dōnde / vnde barmhertyc-  
heyt tho bewysende. **N**icht dat wy schōlen dē  
vōrstōruen hylgen / de ēre an leggen / de Gade  
tho behōrt / **N**ēmelyken se an tho bēdende  
vor en sicck tho knēnde / **E**der yn nōttroffty-  
cheyt lyues effte der sele se anthoropēde / **I**n

**B** ij **I**n

**Math. xxv**

In deme/Got doch den propheten David/  
also gespraken hefft/an dem xliij. psalme/  
**I**n dem dage dynes wedderstalles/so röp  
my an/vnde yck wyl dy helpen/vnde erhö-  
ren/vnde du werst my éren/**G**o denne/Got  
vns hefft thogesecht/dat wy éne schölen an-  
röpen he wyl vns helpen/bedarue wy néne  
vörstoruen hylgen anthoropende /**N**och se  
tho patronen / vnde vörsprefers erwélen /  
**G**o alrede bewysset ys/vth/dem hylgen pau-  
lo/yn der ersten epistel de he schryfft tho dem  
Thimotheum an dem anderen capittel/**W**y  
hebben allenen eynen myddeler/twysken Ga-  
de vnde dem mynscken/welker ys Christus  
Ihesus /vnde anders niemant / **D**er haluen  
wy gansz sere geerret/vnde yn sinderheyt  
Marien gansz gevneret / **I**n deme dat wy  
se yn sinderheyt hebben vpgeworpen / vör  
vnse vörbydderynne / vnde ér dar méde / de  
éne (welker wy allenen scholden Christo gē-  
uen) thogelecht / **G**e vnse léuent genómet/  
**G**o doch Christus allenen vnse léuent ys Joo-  
hannis an vörteynden Capittel / **I**ck byn dat  
léuent etce. **E**r ock thogelecht / se were vnse  
höpyngge / **G**o doch paulus i. Thimotheum. i.  
secht / **D**at Christus sy vnse höpyngge / **J**a de  
gansse lauesanck / den me nómet / **S**nlue regio-  
na/ys vüste fald vnde Ketterseck /  
**S**rage. **N**u höre yck / dat me den hyligen  
noch

noch vasten / noch vyren / noch offeren schal /  
en ock nēne affgemalde bylde na settē / en nicht  
nygen vnde knee bögen schall. Antwort  
**N**ēn / du hefft vör woll gehöret / dat me de hyl  
gē / na der wyse nycht eren schal / sūnder Got /  
dorch de hylgen lauen / **G**o ock de hylge kōnyn  
cklyken prophete Dauid yn synem lesten psalm  
me secht / **D**at Got yn synen hylgen tho las  
tende ys / **D**at me dnerst / en nycht schall knee  
bögen / **L**eret paulus tho den phyllyppenser **Philyp. 2.**  
ken an dem anderen Capittel seggende / **I**n  
dem namen Ihesu Christi / shōlen alle gebēn  
te gebōget werden / der hemmelscken vnde der  
ērdescken / **J**a / der ock de yn der helle synt / **G**o  
ys nu dat beslūt / **W**ylle wy vör **G**ade Chris  
sten syn vnde salych werden / **G**o möte wy als  
lenen vp Christum buwen / dat wy ock wēten /  
wör tho he vns gegeuen / vñ wör tho he vns  
nütte sy / **N**ōmelykē (alse paulus secht i Cor. 1)  
**D**at he vns geworden sy / tho der rechttycheyt /  
wysheyte / hyllycheyte vörlōsyngē etc **D**yt dnerst  
alle vörgesecht kōne wy nicht myt mynscklyker  
vörnufft / **G**ūnder allenē dorch den louē be  
grypen vñ vörstan / wēte mynscken vörnufft  
begrypt nicht / **J**a kan ock nicht vörstan / wat  
**G**ades sy. **F**ra. **W**at ys doch de krafft vnde  
macht des rechtē louē. **A**nt. **D**e natūr vñ ārt  
des rechtē louen (dē Got yn vns werket) ys /  
dat he vns eyn recht vörstāt geue vñ allē dynē  
gen welkere de vns tho der salicheyt nütte syn

**D** iij vnde

.i. Cor. ij.

.i. Petri. j.

.i. Cor. iij.

vnde alse paulus yn der ersten epistel tho den  
Corintheren secht/ **E**yn geystlyk ( dat ys eyn  
lonesck ) mynscke vndershedet alle dynck/ kan  
yn nēnem bedragen werden/ sūnder steyt als  
le tydt vaste/ maket vns ock bestendych dat  
wy/ noch dorch mynscken valske gedychtredē  
frāmmycheyt/ noch dorch diuelse lyst/ kōnen  
bedragen werden/ **W**ente dorch den louen ( so  
petrus secht ) werde wy bewaret tho der sal  
lycheyt / wedderumme / wor de loue ( denn  
de hylge geyst yn vns reget ) nicht ys/ dar ys  
ydel blintheyt/ dorch dat regemente vnser ee  
gene vornufft/ de sicc hen vnde wedder/ van  
dem eynem werke vp dat ander leyden let  
in deme/ sicc de vornufft/ all tyt vōrnympt/  
dorch egene wercke salych tho werden/ dar  
vth ock her gefamen sijn/ so mennegerleye ārt  
der orden/ dar ynne sicc de ene noch ēr wen de  
ander/ vōrhāpet salych tho werden / wedder  
Gades wyllen vnde lerent dede wyl dat wy  
allenen enen orden hebben schōlen ( alse dat  
Christlyke lēuent ) vth ener regelen dem **E**uā  
gelio ( sijnem Gotlyken worde ) vnde dar van  
allenen/ endrechtlyken myt enen namen Chri  
sten genōmet werden/ vnde nicht na mynscke  
lyker ynsettyngē/ **F**rānsyscker / **B**enedictiner  
Augustiner/ **B**ernardiner genōmet werden/  
**W**elker ock paulus den Corintheren vrowēt  
( de sicc ock na den mynscken wolden nōmen/  
DAR

dar van se edder gedofft/edder geleert werē.  
de eyne berōmede sich pauli/de ander Apo  
pollo/de drūdde Cephās vñ varet hyr tho  
straffet se/dat se sodans nalatē schōlē/vñ hold  
den sich allenen an den/welker vōr en gestor  
uen ys/in welkeres namen se ock gedofft syn/  
**N**ōmelyken an Christum Ihesum/**A**ne wel  
keres namen/nēn name ys dar dorch wy kō  
nen salych werdē/alse Petrus in der Apostel **Actu. iij.**  
geschichte betūget/ **Frage.** Scholde de Chri  
stlyke kerke (yn welkerer de orden bestedy  
get syn) so lange gedwelet hebben. **Ant.**  
De Christlyke kerke kan nycht dwelen/in des  
me/se gegrūdet vnde beuestyget ys/in dem  
worde Gades/wat ouerst nicht mit dem wor  
de Gades ys/dat ys nycht vā der Christlyken  
kerken Gelyck alse du nu gehōrt hefft van den  
ordē/dat se wedder Gades wort syn/der hal  
uen ock/nycht van der rechten Chrysten ker  
cken yngesetter. **Frage.** Wat ys denne de  
rechte Christene kerke. **Antwort.** De Chri  
sten kerke ys anders nycht/den mēschop der  
Chrystlōuygen/alse wy denne stedes lēsen yn  
dem louen / **Ick lōue eyne Christlyke kerke/  
menschop der hylgen** dat ys eyn vōrsamme  
lynge der gennen de yn Christum lōuen /eyne  
leue /eyne hōpyngē dregen/tho Gade de dem  
Vader dorch Christū/**Welker** ock/den wōr  
den vñ thosagen Christi vaste lōuen/vñ nere  
**B v gen an**

i. Reg. xvi.

Deute. iij.

gen anders/wen allene vp den louen sich vort  
laten/ Dyſſe ſyn vnſichtbar/ nemant kan ſe  
rechte kennen/ allenen Got/ de de herte der  
mynſckē vor vroſcket/ Dyſſe gemēne wert get  
lyket yn der ſchryfft eynem lychnam/ welkers  
hōuet Christus ys/ Paulus tho den Epheſeren  
an dem v. Capitel. Vnde dyſſe kerke (wo vor  
geſecht) kan nicht erren In deme/ere hōuet  
Christus ys/ vñ wert yn dem hylgē geyste eyn  
drechtlyken regert/ nycht myt velerleye art  
der orden/ Sūnder yn eynem louen/ vnde ey  
ner endrechtlyken hōpyngē dorch den louen  
ſalych tho werdē/ Frage. Ick byn nu genōch  
ſām van dy berychtet van der Chriſtlykē ker  
ken/ Segge my na wat wyſe/ ſchal me dat  
wort Gades (dar mede de Chriſtlyke kerke  
regert wert predicken. Ant. Dat wort Ga  
des ſchal lutter vñ reyne/ ane genyge mynſck  
lyke thoſettyngē/ gepredickt/ werden alſe  
ock Got gebūt/ Deuteronomij an dem iij Ca  
pitel Dat wy ſynen wōrden/ nycht ſchōlen tho  
ſetten noch affbrēkē/ Ock dar ſulueſt an dem  
v. Capitel Gy ſchōlē Iuw nycht wenden tho  
der rechteren noch lichterē hant dat ys/ gy  
ſchōlen ſtrackes yn mynen wōrden/ vnde wēt  
ge/ blyuen ane ienych Iuw vōrnēment vnde  
gāt dunctent/ In Summa/ men ſhall Gades  
wort anders nycht predicke alſe he dat geſpra  
ckē heſſt/ Welkere ouerſt dat anders predyckē  
gan

gan nycht yn de rechten dōr (welker Christus  
ys) tho dem schāpstal yn/sunder kamen vnde  
de stygen eyn ander wegen yn/**D**at ys/se les  
ren eynen anderen wech (den allenen dorch  
Christum) salych tho werdende/**D**er haluen  
oek/se van Christo deue vnde mōrders ge  
schālden werden / **J**ohannis. 1. **D**ysse de so  
predycken/werden oek van der schryfft valse  
**De Apostel/**edder propheten genōmet.

**Johan. 1.**

**Frage.** Wōr by schal me se kennen. **Ant.**  
Dar by/de vns eynen anderē wech (alse Chri  
stum) predycken wyllen/**N**ycht lēre dat Chri  
stus vns gegeuen sy /van dem hemmelschen  
Vader / vth gnaden vnde barmherticheyt/  
vnde dat dyffe enyge Christus/ sy allenē / dat  
dorch wy Gade dem Vader vorsenet wer  
den/**S**umma/**D**e vns anders prēdicken / den  
dat wy erwachten schōlen / van Gade dem  
Vader / allen trōst/heyl vnde hülpe lyues vnde  
de der sele/dorch Christum allenen / de synt  
valse propheten vnde prēdyckers/van Gade  
de tho dem prēdicter ampte /nycht geesket/  
dar he vns oek trūwelyck van vormanet /  
warnet vnde sprycket/**J**heremie an dem dre  
vnde twyntygesten Capitel/**G**y schōlen nycht  
hōren de wort/der propheten welker **J**uw  
bedregenn / **G**e rēden de drōme **J**eres herē  
ten / vnde nycht vth dem mynde des **J**eren/  
**G**e hebe

**Jere. xxix**

Math. xvj

Se hebben seluest gelopen / vnde yck hebbe  
se nycht gesant / vnde se hebben spraken / vnde  
de yck hebbe en nycht geredet / dyssen predickers  
schal me nycht horen sunder vns dar vör  
waren / also Christus leret synen Jungeren /  
se schölen sich waren vor dem suerdege (v also  
ker lere) der phariseer. **Frage.** Dyt synt vns  
ste nye lere de du my vörholst / schal yck denne  
io nycht van older gewanheyt holden / dar  
ynne alle dynck vör guet gehalten ys / de du  
mi straffest. **Antwort.** Olde gewonheyde  
(de nycht wedder Gades wort vnde lere sint)  
de synt nycht tho vorlatēde / Wat ouerst wed  
der Gades wort ys / dat ys der mate nicht tho  
achtēde / byr mōt me dēcken (also de hylge Cy  
prianus secht) dat olde gewanheyt se sy so olt  
also se kan de mōt der warheyt wyken / dar  
benēuen / ys dat sūlyge van den lereren tho  
holdende / wennē se iegen Gades wort nicht  
holden / syn se nycht tho vörachtēde / dar se  
ouerst wyllen wedder Gades wort handelen  
ys en nycht tho volgēde. **Frage.** Na demet  
du wilt allene dy holden an dat wort Gades /  
**Frage** yck dy / wex ock de Ban (welkeren  
me dat gestlyke swert nōmet) ock tho bewy  
sende ys / vth der schryfft / **Esste** ock ēre tyde  
lēsēnt so se yt nōmen )wan er se yth nelaten  
tho cynē dōdt sūnde vörbynde.

**Antwort.** Tho dem ersten also du fragest /  
van dem



Van dem banne/ welker schal eyn geystlyck  
swert syn/ **S**o ys de name des bannes/ yn dat  
erste vnrecht /wente dar ys nēn ander geyst/  
lyck swert den /dat wort Gades/ **S**o paulus  
dat dādet /tho den Epheseren/ an dem v ca. **Ephe .v.**  
Dyt geystlyck swert ys recht /dar mede/ me  
allem qwaden wedderuechtē kan/ **D**e ban dō  
uerst( so he sās lange yn dem brufe geweest  
ys )ys nycht anders /den eyne vthwendyge  
bedrōnwynghē geweest worden liden / **I**n  
deme syn gebrūck/ nycht recht gewesen ys.

**Frage.** Welker ys denne de rechte gebrūck  
des bannes. **Antwort.** **D**e Here lēret vns **Mat. xviii.**  
den gebrūck. **M**athei an dem. xviii. **S**eggēde  
**S**o dyn broder iegen dy sūdyget /so straffe  
en twysēen dy vnde em allenen/ **S**o he dy hō/  
ret /so hefft du dynen broder gewonnen/ hō/  
ret he dy nycht /so nym noch eynen edder twe  
(vp dat alle sake sta vp dren edder twen tū/  
gen mundt) hōret he de nycht /so segge dat  
der gemene/ hōret he der gemene nycht/ **S**o  
holt en/ alse enen heyden vnde fetter. **S**ū le/  
ue brōder dyt ys de rechte art /des Cheistlyckē  
bannes/ **N**ycht dat me schall ēne brūken/ tho  
hader/ twedracht/ edder de lide tho plagen  
de/ so dorch de Gotlosen geschen ys/ welker/  
nycht allenen vmine tytlykes gudes affgans  
ges wyllen/ sūnder ock vmine schelde worder  
wyllen (en vthbrecklyckheyt des mynsken ges  
schen)

schen des bannes hebben gebruket / welker  
 doch weddet dat wort vnde lere Christi ys /  
**Mat. xviij.** In dem suluesten Capittel / dar Petrus en  
 vraget wo vaken he synem broder schall  
 vorgeuen / effte dat genoch sy an sonen malen /  
 Antwerdet em Christus seggende / Ick segge  
ge dy nycht sonen mal sunder / seuentych mal  
sonen mal / Oec so schole wy syn / vnder eyn  
 ander barmhertych / alse vnse Vader barm  
 hertych ys / vorgeuen / so wert vns vorgeuet /  
**Luce. vi.** Luce an dem vi Capittel. Ja wy scholen des  
 bannes nycht brucken / tho haderende vmine  
 tytlyck guet / Wente so eyn nympt dynē man  
 tel gyff em oec den rock / Leret Christus Mat  
**Mat. v.** thei an dem .v. Capitel. Wo vele weynyger  
 denne / schole wy des brucken / vmine schelde  
 wröder wyllen / Querst / de Ban recht gebruo  
 ket / van der Christlyken gemene / ys nycht so  
 lichtuerdych / alse bette her gebruket / sins  
 der geyth tho / dorch dat beuel christi wo vor  
 gesecht / vñ bynt oec / So he suluest oec betuget  
**Mat. xviij** Matthei an dem .xviij. Capitel Was afftye  
gen segge yck iuw / wat gy bynden vp der erd  
 den / schal gebunden syn yn dem hemmel / vnd  
 de wat gy vplösen vp der erden / schal vpges  
 löset syn / yn dem hemmel / Ja dysses bannes  
 hefft gebruket de hylge Paulus / Leret en oec  
 tho brukende tho den Corintheren an dem  
 .v. Capitel yn der ersten Epistelen / Vnde tho  
 den



den Thessalonisen. an dem latesten Capitel/  
In summa / De ban schal dar nycht tho des  
nen / den negesten yn nydyschheit tho voruol.  
gende / **S**under wan er / yn eyner Christen ges  
mene / **H**ebrekers / **H**orenieggers / **S**wormers /  
vude der gelyken / syck erheuen / synt se dorch  
den ban tho straffende / vp dat se ( van den  
gemenen Christen gemydet ) mögen tho rug  
ge dencken / vnde syck bëteren / **W**at yn Christo  
lyker gemene blötsake andript / ys welyker  
ouerrycheyt / tho straffende beualen.

**Frage.** Des Bannes haluen / byn yck ges  
nischsam nu van dy vnderrychtet / **B**egge my  
nu van dem tyde lesent.

**Antwort.** Ick hebbe dy tho vören van dem  
bedende geleret / **N**u du yt vorder begerest /  
wyl yck dy wyder dar van seggen / **T**ho den  
ersten / **S**o wëstu dat Gade nēn gedwungen  
denst geuallen wyll / ock dat he ( wo vörge  
secht ) yn dem geyste vnde yn der wärheyt  
( dat ys yn vorstande ) wyl angebedet syn /  
**S**o ys nu tyde lesent eyn gedwunge denst de  
de nicht schüt vth vryen wyllen sūnder van  
dwange / **O**ck dat mēr ys vmmē hopynge wil  
len / des vthwendygen nuttes vñ vordenstes /  
**J**a menen ock / dat me en vmmē tyde lesendes  
vñ missen holdēt wyllē / plichtych sy de fōdyno  
ge tho geuende / **S**o doch paulus anders be  
wyset / in der erste epist. tho dē Cor. am. ix. ca.  
**O**ck

Ock yn der Epistelen tho den Galateren an  
dem fosten Cap. dat me den/welkeren de dat  
wort Gades leren vnde prædicke/de fodynge  
tho genuende plichtrych sy/**V**order so wyl Got  
ock an gebedet syn in dem geyste vnde vor  
stande/**S**o ys nu woll apenbar/**J**a ock flech  
lyck tho wetende /dat tyde lesent (by velen/ia  
by dem meysten dele) sander vorstant schuet  
der haluen/yt ock enen rechten namen hefft/  
tyde lesent/wente bedent so vor gesecht) schal  
myt vorstande schen /alse ock paulus yn der  
ersten Epistelen tho den Coryntheren/yn dem  
xiiij. Cap. secht /**I**ck wyl beden myt dem geys  
te vnde wyl beden myt dem synne ( dat ys )  
vorstande /**O**ck leret vns dat Euangelion/  
nycht sonen mal allenen (so yn dem tyde lesen  
de vorgenenamen wert) sander ane vnderlat  
tho bedende. **Frage.** Wat ys denne dat se  
vorgenen/vth dem hundert vnde achteynden  
psalme/**I**ck laue dy des dages sonemal/vm  
me de gerychte dyner gerechticheyt. **Ant.**  
**H**yr hebben se de schryffe valsyken vorstan/  
**D**arumme hyr ock valsyken her getagen/idt  
ys eyn art der hebrayssken sprake dorch sonen/  
vle tho betekende/also vynstu yn dem boke  
der byspröke/**S**onen mal des dages sandyget  
de rechtuerdyge/dat ys vaken **I**tem yn dem  
xi psalme/**D**e worde des Heren sint lütter al  
se durchlüttert saluer inn der erdene eze /be  
wert

wert souen mal dat ys vaken/des gelyke hyc  
yn dysssem spröke (welkeren se voren vor ere  
ryde tho bescharmede) souen mal ys so vele gese  
cht /alse vaken/dat ock recht myt dem Euan  
gelio auer eyn kumpt dar ynne wy gelert **Luce. xvij.**  
werden ane vnderlat tho bedende vnde den  
Heren tho lauende **Luce. xvij. vnde. i. Thessa. .i. Tessa. v**  
**.v.** So menet hyc ock de propheta Daud/  
Se laue den Herenn alle dage / vnde vaken  
vmine de rychte synet rechttycheyt.

**Frage.** Wat ys doch de art vnde wyse  
recht tho bedende.

**Antwort.** Eyn recht Christlyck gebet ys **Wat eyn**  
nycht anders/ den eyne ernstlyke erhuynghe **recht bet sy**  
des herten vnde danken/tho Gade/ welker  
de nottrost voruordert / Nömelyken/wenner  
ycf yn my vole myn gebreck / alse /dat yn my  
nycht ys de macht / de bade Gades tho vor  
vullende /der haluen ycf ock vordomet byn/  
So sette ycf alle myne hopynghe / trost/ vnde  
hulpe/tho Gade vnde genslyck lone/Got wert  
my geuen alle dat genne/dat my nottrosttych  
ys/vnde dar ock nycht ane twyuele/ So Sū  
te Jacob yn syner Epistelen an dem ersten  
Capitel leret/ Dyt gebet schüt nycht myt vore  
geschreuen wörden / nycht myt sundergen  
ralle /nycht yn sundergen steden noch tyden/  
Gunder alle wege ane vnderchet wanner wy  
**C** ynse

vnse nottrofft vnde gebrēke bekennen/ dat  
wy denne bydden van Gade wes vns van  
nōden ys an lyne vnde sele/ he hefft vns dat  
geluēt alle wes wy byddē vā synem hemmel  
sken Vader yn synem namen/ dat schal vns  
gegeuen werden/ **I**n synem namen ouerst/  
bydde wy/ wēner dat wy lōuen dat wy nycht  
vth vnsem vordenste sūnder vth synem/ van  
gade dem vader gehōrt werdē/ der haluē se ock  
ser geerret hebbē/ welker mēdē se woldē nōch  
dōn vor ēre sūnde/ dorch bēdent der Rōsen  
Krentze/ psalme/ **A**flat vnde der gelyken/ wel  
ker en tho der bote vor de sūnde/ van dē byē  
thruēderen wort yn gesettet/ vñ hebbē nyche  
gedacht dat Christus geworden sy vnse recht  
uerdycheyt/ vnse vorlōsunge/ vnde nōch dōne  
vor de sūnde/ alse paulus secht/ **G**o mōte wy  
**.i. Corin. .i.** nu (wo vōr gesecht) alle wes wy bydden/ byd  
den dorch den namen Ihesu Christi/ lōuen als  
le wes wy yn synem namen bydden/ schal vns  
gegeuen werden/ **I**n synem namē bydde wy/  
wēner wy alle vnsem wyllen vnde voluēt  
yn synem walt stellen/ so he vns ock hefft gele  
ret tho bēdende/ Matthei an dem sōsten/ **Z**e  
re dyn wylle schē/ **G**o mōte wy ock anders ny  
cht van Gade bydden/ sūnder wat de wylle  
Gades ys. **G**odān Christlycēt bēt/ ys wedder  
den dāuel/ sūnde / vnde de helle/ **J**a wedder  
alle der werlde / vnde des dāuels befōrynge/  
**G**o

So Christus secht tho synen Jungeren/bēdet  
dat gy nycht kamen in bekōrynge/Matthei  
an dem s. 68 vnde twyntegesten capitel.

**Frage.** Van dem bēdende byn yck van dy  
woll vnderwysēt / **Querst/** alse du sechst van  
nōch dōnt der sūnde / dat Christus hefft nōch  
gedān vōr vnse sūnde / schal me den nēne boe  
te dōn / vor de sūnde /

**Antwort/** Ja / Bote mōte wy dōn / **Querst**  
nycht na der wyse / dat wy mēnen dorch bēd  
dent der Rosenkrentze / psalme / **Aslat/** vnde  
der gelyken / **So** mennyger dage vorlōsyngē  
tho frygende / vth dem vegefūr / welker ys  
alle gedichtē dyncē / dat vordenst des lyden  
des Christi hefft allenen vns eyn mal gevryet  
van den sūnden / dorch vnse werckē (alse vōr /  
gesecht ys) kōne wy vnser sūnde nycht ent  
leddyget werden / **Querst** bote mōte wy dōn /  
Na einer anderen wyse / **Wōmelykē** also / wens  
ner wy vnse sūnde bekennen / so vorschercet  
sick vnse conscientie vōr dem rechtē gerychte  
Gades / van vnser sūnden vordent / derhaluē  
wy mōten dem dāuel vnde dem dode vnderliē  
gen / **Vnse** conscientie **Querst/** so vnder get  
worpē den sūnden dem dode / dem dāuel / vor  
hēuet wedder de vaste loue an Christum Ihes  
sum vortruwet Gade vaste / dat em noch de  
sūnde / noch dōt / dorch dat vordenst Christi  
schedelyck syn mach / **Godanen** vasten louen

**Wat** reds  
te bote sy

**C** ij **volget**

volget na/ der nye gebort des mynscken/ dar  
van Christus secht Johannis .iij. Ock dat de  
**Johan .iij.** hylge paulus so vaken yn synen Epistelen les  
ret/ dat me den olden suerdēch schal vthreye  
**i. Co. v.** nyen/ Item dat me schall antēn eyenen nyen  
myscken de na Gade geschapen ys etc. Dyse  
sprōke betūgē vns anders nycht/ dē de rechte  
bote vor de sūnde/ Also/ dat wēner wy dorch  
de gnade Gades vnde louen/ synt vornyet vñ  
gereynyget van den sunden/ so schōle wy nu  
van aller bōser lyfflyker wollust / vns tho  
dem gūden kēren / vnde alle fleschlyke beger  
**Rom 4. xij.** te / yn vnsē lycham dōden / vnde vnsē lych  
amine (so paulus de Rōmer lert/ an dem .xij.  
Capittel) Gade offeren tho eynem hyllygen  
wolgeuellygen offer/ welker ys vnsē vornuff  
tyge Gades denst / Wēner wy vns / so van  
dem sūndygen lēuende/ tho dem besten gekert  
hebben/ schōle wy ock dencken wo gūdygen/  
vnde gnedygen/ Got myt vns gehandelt hefft  
vnde vns de sūnde vorgēuen / Vnde der gely  
**Johā . xv.** ken/ wy ock wyllychlykē vnsē negesten/ wel  
cker iegen vns sūndyget/ ock vorgēuen vnde  
vns vnder eyn ander beleuen alsē Got vns  
beleuet hefft etc. Dyt ys de rechte ārt/ der  
Christlyken Bote / vnde dat wy nycht vornē  
men dorch vnsē bēdent / dorch aflat / dorch  
vōrbyddent der hyllygen/ der sūnde vns tho  
entleddygende/ edder de pyne des vēgefāres  
tho



tho vorkortende / **Frage** · Is dar ock eyn  
Vēgefür /

**Antwort** · Vth Gotlyker schryfft ys dat  
nycht tho bewysende / daromme ock nycht  
wysse dar van tho beslutende ys / **Sündet**  
laten yth yn den hemelyken vorborgen ryche  
ten Gades / **Querst** dat ys wys / dat me dorch  
Aflat vnde mynsken vordenst / dar vth nycht  
mach gelōset werden / sus were de gnade Gad  
des ( dar dorch wy schōlen salych werden )  
vorgēues.

**Frage** · Schal me denne vor de doden ock  
bydden / se myt vigilien vnde selemissen be  
gān laten.

**Antwort** · Van den vnlōuigen ys dat ges  
wys / dat en nēn bet helpet / so du gehōrt hefft  
de loue make allenen salych / **De** **ouerst** nycht  
lōuet de ys alrede vordōmet ( **Johannis** an  
dem drīdden Capittel ) wente he hefft nycht  
gelōuet in dem Namen des eyngēbaren sōns  
Gades / **Van den gelōuigen** **ouerst** / werde wy  
genōchsām berychtet van dem hylgen Paul  
lo / **In** der ersten Epistelen tho Thessalonis  
senserē an dem .iiij. Capittel / **Dyt** ys **ouerst**  
tho frūchtende / dat de hōpyngē der guden  
wercke ( dar se syct vp vorlaten hebben / wel  
ker em na dem dode scholden na sēhen ) vñ  
bedragen hefft / **In** deme dat se de wercke vn  
de leue / welker se scholden dem negesten yn sye

**Johā .iiij.**

**C** .iiij. net

ner notroffte bewyset hebben / **Z**ebben se vord  
 tögert vp dat gude ( so se ment hebben ) dat  
 em scholde na schen / **I**s der haluen oet eynem  
 yderen vaste van nöden / syct vör sodane höd  
 pyngge tho vorwachtende / dat em na dem doot  
 de schal wat gudes na schen / **S**üder eyn yder  
 lēue ( alse pan. Titū lert ) tuchtich / recht / vnde  
 gotfelych in dysser werlt / vp dat he töuē mach  
 vp de selyge hōpyngge vñ erschynynge der here  
 lycheyt / des groten Gades vnser heylandes  
 Ihesu Christi ect. **O**et Christus Luce an dem  
 .xij. leret synen Jungeren dat se schölen stede  
 bereyt syn / vp geschortet vorwachtende / als  
 se de knechte dede vorwachten / de tho kumpst  
 eres Heren van der wertschop / **I**n welkeren  
 vñ der gelyken wörden / Christus de synē ( dat  
 ys de yn em löuen vñ vp em allenen syct vort  
 laten ) vormanet / se schölen en vorwachten  
alse eynen brudeggin / nycht alse eynen stren  
gen rychter / **S**o ys nu dyt eyn beslüt / **N**emāt  
 schal syct vorlaten vp syne egene wercke ( wo  
 vele wenyger vp de wercke de em na dem doot  
 de schölen na schen ) **S**ünder setten allenen syn  
 nen syn / vnde thoursyct vp den louen / **I**n  
 Christum / van welkerem / he van dem diuel /  
 dode / vnde helle / vorlöset ys / dat he dar benē  
 uen synen negesten Christen mynschen leue /  
 wyllenn / gunst / vnde barmhertycheyt bet  
 wyse yn synen nöden / alse Christus vns als  
 len ges

len gedān hefft. **Frage/** Scholde denne de  
Mysse (yn welkerer Christus vor de sūde  
der doden geoffert wert) en nycht tho der sa-  
lycheyt nūtte syn.

**Antwort.** **Nēn/** Tho dem ersten/ De mysse  
ys nycht vor de doden / sūnder vor de lēuē-  
dygen / in welkerer wy schōlen bedencken vne  
de dechtraffrych syn des dōdes Christi dorch  
welkeren wy (yn synem blode) vorlōset syn.  
Tho dem anderen / so ys de mysse nēn offer  
noch vōr de lēuēdygen / noch vōr de dōden/  
Alse bette her / vñ noch yn vēlen ōrdē myt gro-  
ter Gades lasterynge vnde vorhōnyngē / get  
holden wert.

**Frage.** Wo kan dyt syn / me hefft io sūs  
lange / de mysse vor eynen groten Gades denck  
geholden / vnde du sechst ydt sy / Gades laste-  
ryngē vnde vorhōnyngē. **Antwort.** **Jā/**  
na dem vthwendyge schyne gebert ydt vor  
Gade schōne tho synde / Querst de dāuel hefft  
vns dorch sodanen bütwendygen schyn / In  
grote Gades lasteryngē vnde sinahēyt geuō-  
ret.

**Frage.** Na wat wyse dat vnderrychte my

**Antwort.** Na dysser wyse / dat nu de mysse  
genōmet wert / ys wandages by der Apostel  
tyden (vnde etlyke Jār dar na) genōmet wor-  
dē dat auent etent des Heren / So paulus dar  
oē vñ secht .j. Corinthi. yn dem. elfften Capitel

**E** lij **Vnde**

**Luce. xxiij**

Vnde do anders nycht gehalten/ den yn de  
dechtenysse des dodes Christi also dat Chris  
tus ock suluest hefft ingesettet / **A**er do syck  
de mynsken/ van dem worde Gades vp ere  
egene vornufft vnde thosettyngge geuen/hefft  
se de dāuel voruōret / dat se van eyner selys  
gen betrachtygen des dodes/ vnde blotuorge  
tendes Christi/hebben eyn offer vor de sun  
de gemaket/ vnde Christo syn ampt genamē  
de sich eyn māl vor vnse sūnde geoffert hefft  
vnde dar na māl ock nen offer vor de sunde  
kan genōch dōn / wol ōuerst eyn ander offer  
erdichted/den allenen den dōdt Christi / den  
he Gade dem Vader eyn māl vor vnse sūnde  
geoffert heff / de vorlōchnet den dōt/vn blot  
vorgetent Christi/**G**o yn der mysse schūt/dar  
se Christum Gade vp dat nye wedder offeren  
de sich doch eyn māl vor aller vnse sūnde Gā  
de dem Vader wyllychlyken geoffert hefft/  
vnde wyl ock nycht mer geoffert syn sūs hadē  
de he vaken mosten lyden van anbegynne  
der werlt/tho den Hebreeren an dem teyendē  
capitel/**W**ente offer schūt nycht sūnder blōtē  
vorgetent / Dat prester ampt ōuerst vor de  
sūnde nōch tho dōnde blyfft ewychlyken alle  
nen by Christo/**A**lso de hunderste vnde nēgen  
de psalm secht **D**e here hefft yt geswaren/  
vnde wert em nycht ruwen / du byst eyn pre  
ster ewychlyc na der wyse **Melchizedech.**

**Frage**

**Frage.** Is Christus dem Melchizedech  
gelyck/so môt io de mysse eyn offer blyuen /in  
deme /dat Melchizedech hefft geoffert brot  
vnde wyn so se seggen

**Antwort.** Nycht also/Christus ys eyn pre  
ster na der wyse Melchizedech /Dat ouerst  
Melchizedech schal wyn vnde brot geoffert  
hebben ys nycht bewyslyck/ na dem de text  
van Melchizedech luth also/Genesis an dem **Gene. xiiij.**  
.xiiij. Melchizedech de Konynck van Salem  
brochte brot vnde wyn her vör/Vnde was  
eyn prester Gades des allerhögesten vnde se  
gende en vnde sprack/Gesegent sistu Abra  
ham dem allerhögestē etc. **Syr** sustu dat de  
text secht /Ze hebbe wyn vnde brot her vör  
gebracht vñ secht nycht dat he geoffert hebbe  
wēte do Abraham van der slachtyngē quā (so  
de text dar seluest secht) brochte he em wyn  
vñ brot/alse eyn Konynck/vñ erede Abraham  
dar mede/ **So** ock vaste de wyse was dorch  
dat ganse olde Testamēte/wanner dat volck  
vth der fryge quam/en wyn vnde brot vör  
tho dregende.

**Frage.** Christus de môt dem Melchizedech  
io gelyck syn /Alse de hondert vnde negende  
psalm secht/Wör ynne ys he em denne gelyck

**Antwort.** **Syr** ynne /dat Melchizedech  
was eyn Konynck vnde ock eyn prester des

**C v alder**

alder hōgesten/ In deme dat he Abraham sē-  
gende/ **S**ēgende he ock/ alle dede scholden  
van Abraham gebare werden/bet vp Christo  
tum/darumme ock alle Leuyteske prester (des  
de noch van Abraham scholden gebaren wer-  
den) van Melchizedech gesēgent synt/ In bes-  
rekenyffe/dat Christi syn presterdom (welker  
yn Melchizedech betekent wert) v̄le hōger  
vnde werdyger sy/den dat Leuyteske prester-  
dom/welker vnuullenkamen was/wente isyn  
offer schach dorch offen v̄n buckes edder kal-  
uer blot/vnde mōste vaken des Jares schen/  
Christi ouerst syn presterdom ys vullenkame  
dorch syn egen blot/waret ock ewychlyken/  
Der haluen ock/wert Christi syn offer (wel-  
ker he vor vns gedaen heffe) vnuullenkamen  
gerēkent (gelyck effe dat nycht were genōch-  
sam gewest) wanner wy vp dat nye Christū  
wedder offeren wyllē/ alse yn der mysse schuet  
dar yne syck eyn 'starflyck' mynsche annympt  
vor de sūnde tho offerende/welker allenen  
Christo tho behōrt/ Darumme me ock woll  
bedēcken mach/wat Christus s̄luest gesecht  
**Mat. xxiij.** heffe Matthei an dem v̄er vnde twyntygestē  
Dar werden v̄le kamen yn mynem namen  
vnde werden spreken/ **V**ck byn Christus (dat  
ys) se werden syck annēmen dat my allenen  
tho behōrt/ alse ys vor de sūnde tho offeren-  
de/ Vnde werden v̄le v̄ruōren/ **S**o denne  
leydet

leydet geschen ys/vnde ys dar nycht allenen  
genöch anne west / **S**ünder hebben ock (wede  
der Gades wort vnde Insertynge) den leyen  
vorbaden tho nemende dat Sacramente/  
des bloddes Christi.

**Frage.** **Y**c hebbe gement dat ydt genöch  
were/an dem lychnam des Heren tho entfan  
gende/**W**ente wor eyn leuendych lychnam ys  
(so hyc eyn warafftych lychnam des Heren  
yn dem brode vorborgē ys) dar ys ock io dat  
blöt by/**V**nde wanner yc entfange den lycho  
nam des Heren/**S**o entfange yc syn blöt.

**Antwort.** **D**at ys der Gotlosen argumēt/  
dar mēde se de sympelen conscientien voruōt  
et hebben/vnde en dar mēde dat blöt des he  
ren sychtlyken tho entfange vnbaden/  
wedder Gades wort vnde wyllen / **T**ho dem  
ersten Matthei an dem. xxvi. capitel. Do se dē  
uerst eten/nam Ihesus dat bröt vnde danckē  
de/vñ brack ydt vnde gaff ydt synen Jünge  
ren/vnde sprack/nemet etet dat ys myn lyff/  
**V**nde he nam den kelck vnde danckede vnde  
gaff en vñ sprack/drincket alle dar vth/dat  
ys myn blöt des Nyeu Testamētes/dat vord  
gaten wert vor vele etcete. **D**yt synt Jo fla  
re worde des Heren/dar ynne he büt wy schō  
len dar alle vth dryncken wente yt wert vor  
vs alle vorgaten **T**ho

**Mat. xxvi**

Tho dem anderen / **G**o ys dat Sacramente  
nycht anders / den eyn butenwendych teken  
dar mede vnse consciētien beuestyget wer-  
den / tho löuende den thosagē Christi / **G**elyck  
alse Got do he Abraham lauede / dat yn sy-  
nem sade schōlden gebenedyget werden alle  
flechte der erden (dat he sodaner tho sage lö-  
uede) gaff he em tho eynem vthwendygen te-  
ken de besnydyngē / **A**lso ock Christus / de hefft  
vns gelauet vorgēyngē vnser sunde dorch  
synen dōt vnd blot vōrgetēt / dat wy ouerst so-  
daner syner tho sage löuē / hefft he vns gegenē  
synen warē lichnam tho etende / vnd syn blot  
tho drinckende dat wy schōlē dechtaffrich syn-  
synes dodes vnd blot vorgetendes / welker  
vor vns geschē ys / wanner wy denne dat vth-  
wendig / teken des blodē Christi ualaten /  
kōnē vnse consciētien nycht beuestiget werdē  
in der vasten thosagē Christi / welker myt sy-  
nem blode vorsegelt ys / wy doen ock wedder  
de wōrde vnd ynsettyngē Gades / dar he vns  
allen (de wy löuen dat wy dorch synen dōt sa-  
lych werdē schōlē) van synem blode tho dryn-  
ckende beualē hefft. **Z**yrumme ys ock den / hyc  
inne nycht thouolgēde / de vns dat blot vnser  
zerē tho entfangende vorbeden / kan yt bu-  
tenwendych nycht schenn vmmē veler swa-  
ckenn wylenn de des nycht vorstān so schal-  
me doch / in synem herten begeren dat sulue /  
**G**o lange yt Got so schycke / dat yt van enem  
yderman



ydermanne vorstān werde / vnde möge den  
Christlycken entfangen werden / alse yt Got  
benalen hefft tho entfangende.

**Frage.** Is Christus sodane ewych prester  
alse du nu my geleret hefft / vnde dat de mysse  
nen offer ys / So bedarue wy io nycht so ves  
ler prester alse yzundes yn der werlt syn.

**Antwort.** In dysssem Nyen Testamente  
(vnder dem Euangelio) ys alle olde prester  
schop myt erē ceremoniē (dorch dē enigen pre  
ster Christum Ihesum) vpgehauen / It ys  
nu ock nycht van nöden dat de prester mer  
vor de sūde des volckes offeren / alse yn dem  
olden Testamente / Wente wor vorgēnyge  
der sūde ys (alse hyc yn dem nyen testamen  
te) dar ys nen offer mer / tho den Hebreeren  
am vōfften Ca. So ys nu dat gewys / dat wy  
nener prester tho der mysse tho holdende (als  
se bet her geschen ys) bedaruen / Sunder als  
lenen de gennen / Welker de vns dat wort Ga  
des prædycken vnde leren / vns de Sacramen  
te vorrekē vñ der gelykē / vñ dyssse werdē nycht  
prester / sunder dener Gades / vñ hūsholders  
auer de hemelycheyt Gades genōmet. iCo. iij.

**Frage.** Is alle presterdōm vpgehauē als  
se du sechst / wat ys denne dat vor eyn prester  
dōm dar van secht. S. petrus yn syner ersten  
Episte. an dem. ij. Ca. also Gy öuerst synt dat  
vterwēlde slechte dat Konnycklyke prester  
dōm / dat hylge volck etc. **Antw.**

Hebre. v.

Roma. xij.

Antwort. Dat mede ment Petrus nycht  
dat buthwendyge presterdom alse sus lan o  
ge van velen gement ys / Günder spryct tho  
all den Christen / welcker dede synt vp den ego  
ge stén (alse he tho vorē secht) gebuwet / nōme  
lyken / vp Christum de schōlen ock (alse he dar  
na secht) geystlyke offer offerē / ere egene lich  
amme vñ des lyues wollüst Gelyct alse Chri  
stus syn lyff vor vns gegāue hefft / Van dyssem  
offer leret vns ock paulus tho den Romeren  
an dem .xij. Capittelseggende . Leuen brōder  
ycť vormane iuw / dorch de barmherticheyt  
Gades dat ay iuwe lichamme gēuen tho eye  
nem offer dat dar leuendych / hyllych / vñ Ga  
de wolgeuellych is etc. So syn alle Christē pre  
ster wener se geystlyke ere lichamme offeren.

Frage. Vs dat also / dat wy alle prester  
syn / wat wyl hyr vor eyn wesent vth werden  
schal dat nēn vnder schēt syn.

Antwort. Na dem geyste synt wy alle get  
lyke prester / vnde ys gans vnbullych dat de  
gennen welker de sus lange hē / prester wyl  
len gehat syn / hebben syct geystlyct nōmen la  
ten / In deme alle Christen (welcker den geyst  
Gades entfangen hebben) geystlyct syn vñ na  
dem geyste alle gelyct syn / Querst na dem but  
wendygen ampte sy wy alle nycht gelyct / So  
hefft eyne gansse gemene walt eyne prēdycker  
tho erwēlen de se myt dem worde Gades vor  
stan vp dat dar nēne mangelye van werdes  
wennor

wennet de ene wolde vor dem anderen predi-  
cken/ vnde sich berömen se weren Christen/  
alle Christen weren prester vnde scholdē pre-  
dicken/ **N**en nycht also/ alle Christen synt pre-  
ster/ dat ys wol war/ men alle Christen schol-  
len nycht predicken/ **S**under allenen de welker  
dar tho geesket syn.

**F**rage/ **I**ck byn nu in velen dyngen (dat yn  
ne yck sus lange geerret hebbe) van dy vnder-  
rychter / **S**o bydde yck dy later dy nycht vor-  
dreten/ vñ segge my wör her doch syck dysse  
erdöm manck de Chrysten gesaket hefft.

**A**ntwort. **D**e sake dysses / bewysset paulus  
tho den Coryntheren seggende/ **D**ar möten er-  
rynge vnder iuw syn/ vp dat de iennen/ welo-  
ker dede beweret syn apenbāt werden / **S**o  
hefft Got vele tho gelaten vmine vnser louen  
wylle tho vorsckende / **O**ck ys dyt gewys/ wē-  
ner dat syck de mynsche van Gade vp syne ege-  
ne wercke gyfft (so sus lange van velen gesch-  
en ys) möt he ock van Gade vorlaten werden  
**S**o wy suerst vñ gade vorlatē werden ys yn  
vns anders nycht dā ydel errynge vñ dwelynt-  
ge/ **W**y suerst wyllē Gade danckē/ dat he vns  
yn dyssen lesten tydē/ syn hylge Euangelion a-  
penbart hefft/ vnde ene byddē dat wy vns so  
mögē holdē an syne Gotlyke lere/ alse vns dat  
tho der selē selycheyt nutte ys/ **D**es helpe vns  
Got de Vader dorch Christū Ihesū synen so-  
ne vnde vnser heylant. **A**men.

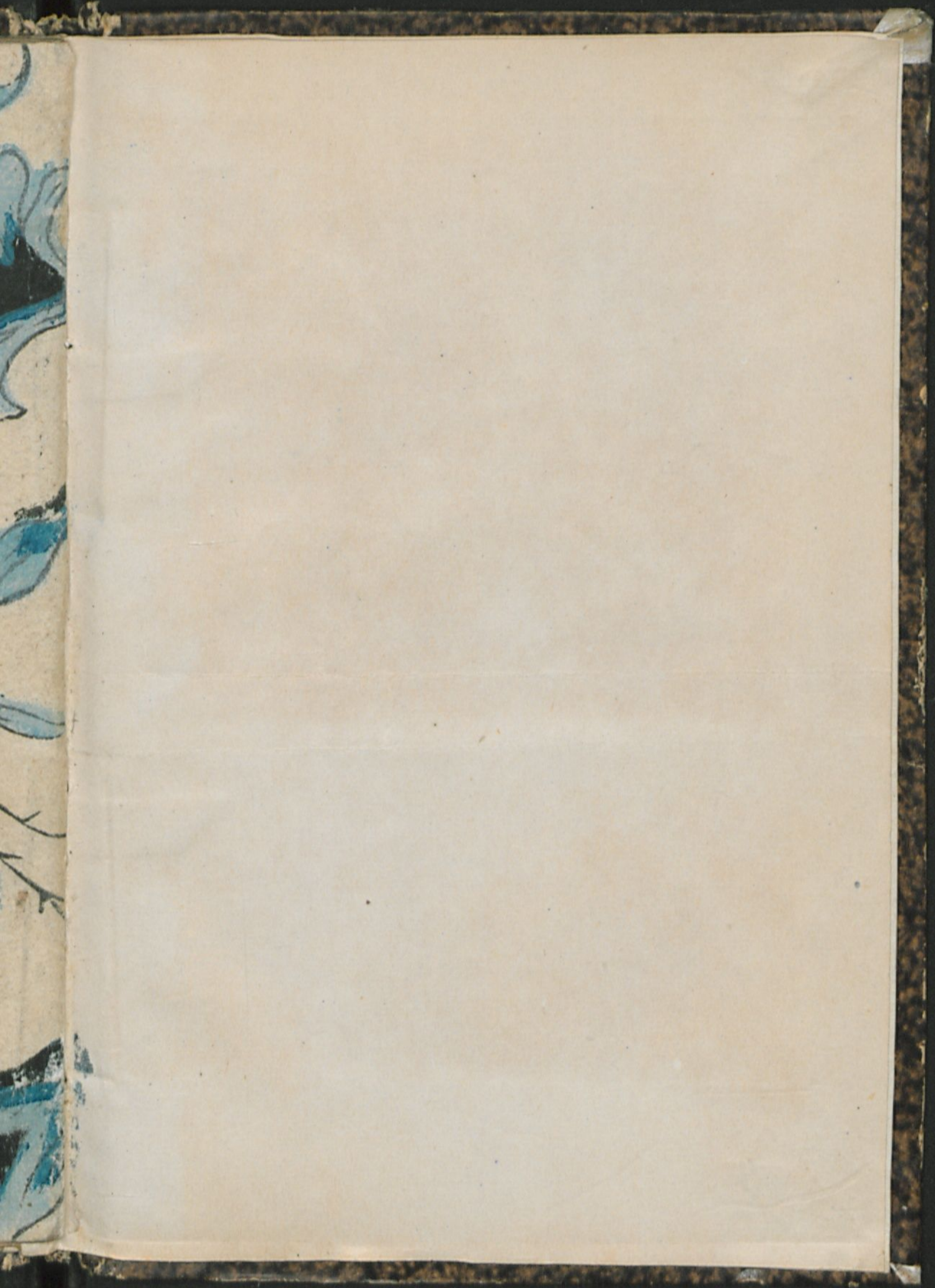
**G**edructet tho Wittenberch / dorch Hans  
**B**arth/ vnd Hans Boffow, **M D XXX.**

35

1775

Kunig







19. 721. 8

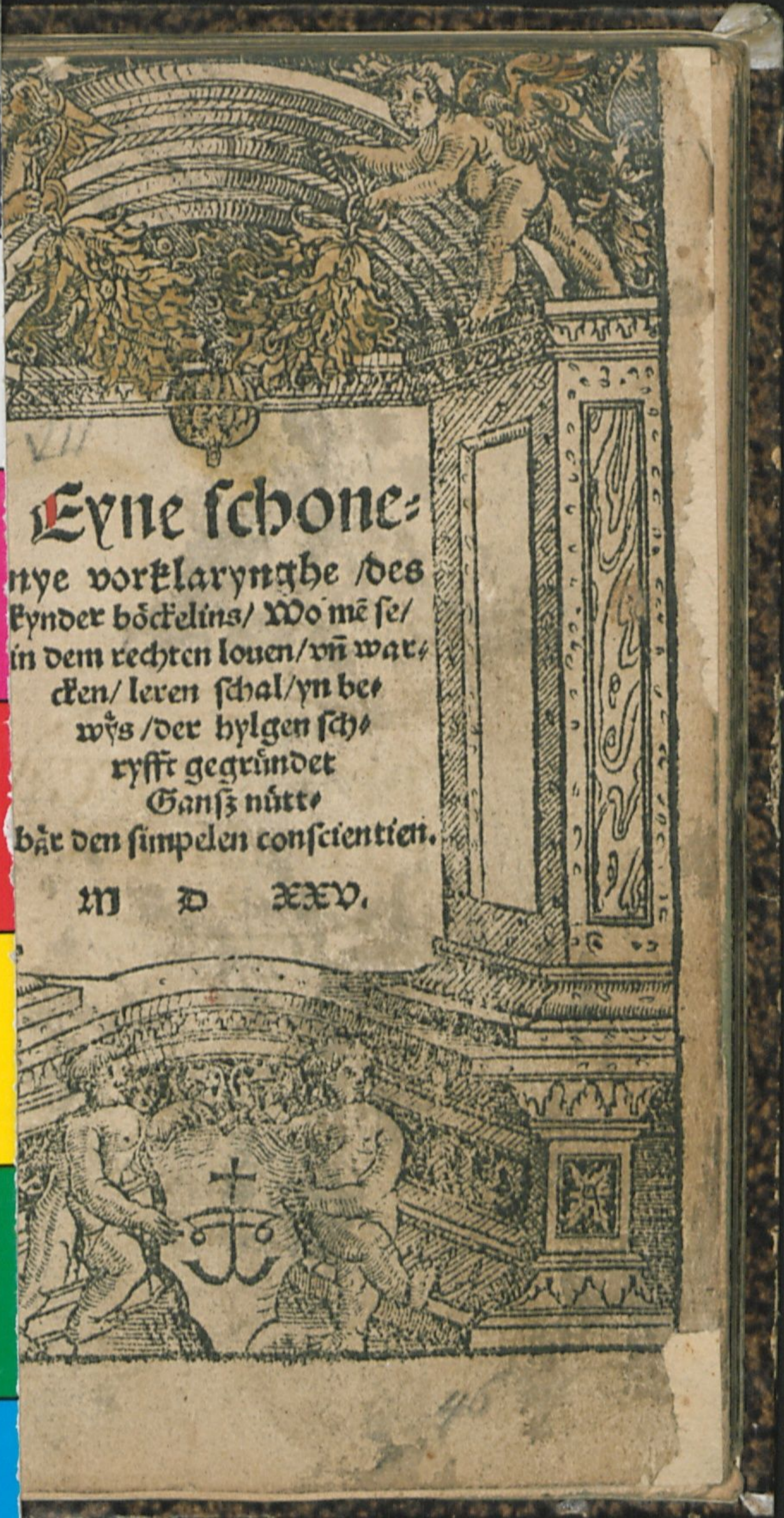
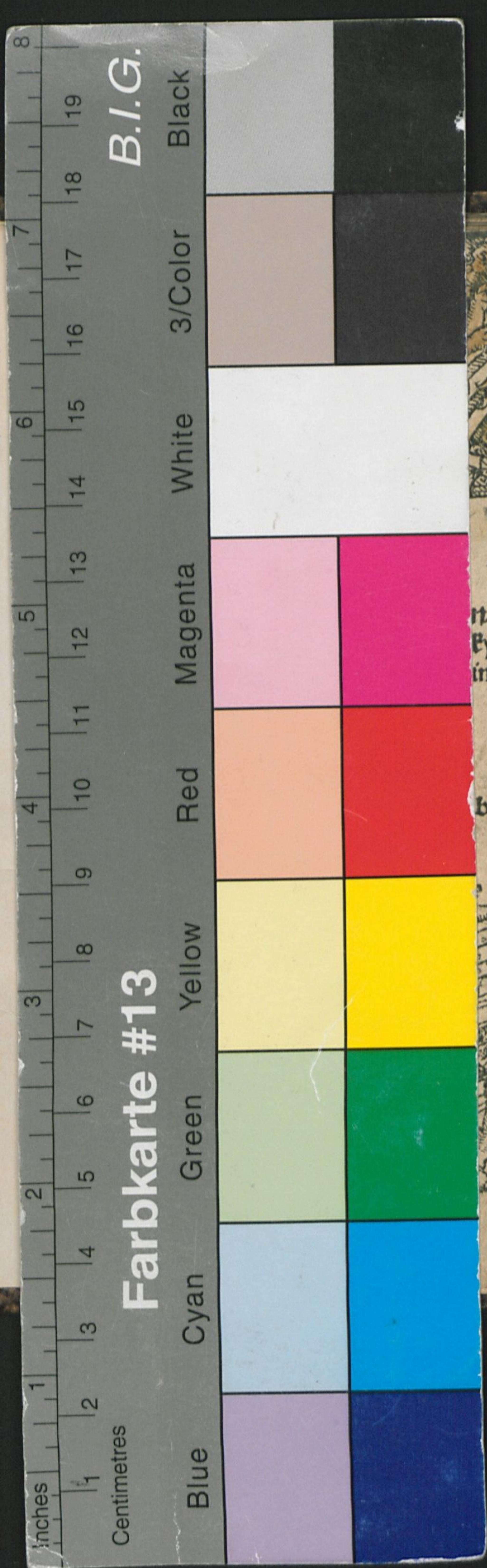
X 2207026

110

G. H. 203.







**E**yne schone  
nye vorcklarynghe / des  
Eynder böckelins / Wo mē se /  
in dem rechten louen / vñ war-  
cken / leuen schal / yn bes  
wys / der hylgen scho-  
ryfft gegründet  
Gansz nütze  
bär den simpelen conscientien.  
M D XXXV.

